

Ronda © mrks_v - stock.adobe.com

Andalusien ausführlich

ÖT CLUB

Einzigartige Städte u. Landschaften in Südspanien

- **+ Kulturelle Höhepunkte & UNESCO-Welterbe-stätten in Sevilla, Córdoba, Granada, Baeza, Antequera und El Torcal**
- **+ Flamenco-Vorstellung in Sevilla**
- **+ Route der Weißen Dörfer**
- **+ Zentral gelegene Hotels**

Semana Santa Prozessionen · Karwoche

Wenn Sie in der Karwoche unterwegs sind, werden Sie die Semana-Santa-Prozessionen in den Städten Málaga, Ronda, Sevilla, Córdoba, Granada nicht übersehen und überhören können. Von Palmsonntag bis Ostersonntag finden vor allem in den Abend- und Nachtstunden viele Prozessionen statt. Ihren Ursprung haben die Umzüge im Mittelalter, sie erinnern an die Passion Christi – daher werden lebensgroße Pasos, Darstellungen des Kreuzwegs, der Gottesmutter Maria, von Heiligen durch die Straßen der Städte und Dörfer getragen, untermalt von eigener Marschmusik und Trommelwirbel. Spitzhaubige Büßer, die Nazarenos und Penitentes tragen Kerzen, Kreuze oder andere Symbole und folgen schweigend oder betend einem festgelegten Weg - immer unter der starken Anteilnahme der Bevölkerung - die Straßen sind übervoll ...

Feria de Abril, Sevilla · Mitte April

Die Feria de Abril ist eine Fiesta der Lebensfreude und untrennbar mit Sevilla verbunden. Jedes Jahr im Frühling strömen Scharen von Sevillanos auf das Messegelände und lassen es sich an den vielen Casetas, privaten Ständen mit gestreiften Markisen, gutgehen. Es wird gegessen, getrunken und gefeiert. Aber Achtung: Die meisten Casetas sind privat und nicht öffentlich zugänglich. Vielleicht wird man eingeladen, das ist eine Ehre. Aber alleine der Anblick der herausgeputzten Damen und Herren beim Sevillana-Tanzen, auf Kutschen und im Gespräch ist eine Augenweide.







1 Granada, Alhambra © Cezary Wojtkowski - stock.adobe 2 El Torcal © Rudi Ernst - stock.adobe

1. Tag: Linz/Graz/Salzburg/Klagenfurt/Innsbruck/München - Wien - Málaga - Ronda. AIRail von den Bundesländern bzw. Zuflug von München nach Wien (je nach Verfügbarkeit, meist am Vorabend). Linienflug mit Austrian nach Málaga (ca. 09.40 - 13.00 Uhr). Durch eine schöne Bergwelt gelangen wir nach Ronda, das von Dichtern wie Hemingway und Rilke gepriesen wurde. Stadtrundgang durch Ronda: Die Lage am Rande einer 150 m tiefen Schlucht, die von einer römischen und maurischen Brücke überspannt wird, sowie die Altstadt begeistern jeden Besucher. Spaziergang zum Don Bosco Haus, dort bekommen wir einen guten Einblick, wie ein typisches Haus in Ronda Ende des 19. Jh. aussah. Weiter zur größten Kirche von Ronda, der Santa María la Mayor. Wir können bis aufs Dach der Kirche hinaufsteigen - die Aussicht über Ronda und die Region ist großartig! Ronda gilt auch als Geburtsstätte des Stierkampfes - nur wenige Schritte vom Hotel liegt die älteste Stierkampfarena Spaniens (fak. ca. € 12,–).

2. Tag: Ronda - Route der Weißen Dörfer - Tarifa - Cádiz - Sevilla. Am Morgen geht es auf einer der schönsten Routen Andalusiens - der „Route der Weißen Dörfer" - durch die eindrucksvolle Bergwelt hinunter nach Algeciras. Die Ausblicke auf die vielen Dörfer, die wie Schwalbennester an den Hängen kleben, sind großartig. Die Hausfassaden werden von den Bewohnern immer wieder weiß gekalkt, daher der Name „pueblos blancos" = weiße Dörfer. Aufenthalt in Jimena de la Frontera und Aufstieg zur Festung. Auf der Weiterfahrt nach Tarifa rückt Afrika sehr nahe - nach der Mittagspause geht es weiter nach Cádiz, eine der ältesten Städte Westeuropas: Spaziergang durch die hübsche, auf einer Landzunge gelegene Altstadt, die von einer prachtvollen Promenade umfasst wird. Am Abend erreichen wir Sevilla.

3. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Sevilla: Flamenco-Vorstellung. Sevilla ist ein Mosaik verschiedenster Kulturen und Völker: arabische Moscheen und Paläste, christliche Klöster und Kirchen sowie ein jüdisches Altstadtviertel. In der Heimat von Carmen und Don Juan besichtigen wir die Kathedrale mit der Giralda - die größte gotische Kirche der Welt hat ein maurisches Minarett als Glockenturm, ein Relikt aus der Berberdynastie der Almohaden, das Ende des 12. Jh. entstand. Wir streifen durch das malerische ehemalige Judenviertel Barrio Santa Cruz, über die Plaza de España und gehen entlang der alten Fábrica de Tabacos, heute Universität der Stadt. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch der Paläste und Gärten des Alcázar mit fantastischer Mudéjar-Architektur. Spaziergang durch die Altstadt zur Kirche El Salvador und zum Metropol Parasol, einer faszinierenden modernen Holzkonstruktion über der Plaza de la Encarnación (fak. ca. € 16,–). Der späte Nachmittag/Abend steht zur Verfügung - in der Karwoche Möglichkeit zum Besuch einer Semana-Santa-Prozession (Termin 21.03.27) bzw. zum Besuch des Volksfests Feria de Abril (Termine 11.04.27). Am Abend Besuch einer Flamenco-Vorstellung.

4. Tag: Sevilla - UNESCO-Welterbe Córdoba. Am Morgen Weiterfahrt nach Córdoba - im 11. Jh. war es die schönste und größte Stadt Europas, das Zentrum des westlichen Kalifats. Über die römische Brücke gelangen wir über den Guadalquivir zur eindrucksvollen Kathedrale, einst Mezquita/Hauptmoschee von Córdoba. Der Sandsteinbau verbirgt seine wahre Pracht im Inneren: 850 Säulen geben einem das Gefühl, in einem Labyrinth, in einem Wald von Säulen zu sein, die mit Hufeisen-Bögen zusammengehalten werden. Anschließend Spaziergang durch das alte jüdische Viertel mit der berühmten Calleja de los Flores. Besichtigung der prachtvollen Patios des Palacio de Viana - Córdoba ist für die Blumenpracht seiner Innenhöfe berühmt! Wer noch Lust hat, geht abschließend mit der Reiseleitung zum römischen Tempel und zum pittoresken Plaza del Potro. Am Abend Gelegenheit zum Verkosten andalusischer Köstlichkeiten in den zahlreichen Tapas-Bars!

5. Tag: Córdoba - Besuch einer Ölmühle - UNESCO-Weltkulturerbe Baeza - Granada. Heute geht es in das größte Olivenanbaugebiet Europas - schier endlose Olivenhaine begleiten uns entlang der Route. In Bailén erfahren wir mehr über die Herstellung von Olivenöl, besuchen eine moderne Ölmühle und verkosten Öl mit kleinen Tapas. Anschließend erwartet uns die UNESCO-Welterbestadt Baeza, leuchtendes Beispiel für den Glanz der Renaissance im Nordosten Andalusiens - Besichtigung der Kathedrale. Über Jaén erreichen wir Granada, eine der schönsten Städte Spaniens am Fuße der Sierra Nevada.

6. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Granada. Granada war über Jahrhunderte eines der wichtigsten politischen und kulturellen Zentren des maurischen Spanien, bis es von den Katholischen Königen 1492 erobert wurde. Besichtigung der Alhambra, des prachtvollen Palastes der maurischen Herrscher mit einzigartigen Höfen und Patios, der auf einem steilen roten Felsen oberhalb Granadas thront, sowie des Generalife, des Sommerpalastes mit herrlichen Gartenanlagen. Als Antwort auf die Formenvielfalt der Alhambra wurde die Kirche des Kartäuserklosters in überschwänglichem Barock gestaltet - Besichtigung der La Cartuja. Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt, vorbei an der Capilla Real zum Palacio de la Madraza (der maurischen Universität) und in das Albaicín-Viertel. Noch immer geschützt durch die alte Stadtmauer (14. Jh.), spürt man hier die maurische Vergangenheit - und genießt den herrlichen Blick auf die Alhambra.

7. Tag: Granada - UNESCO-Welterbe Antequera u. El Torcal - Málaga. Unsere erste Station ist die Stadt Antequera, die uns mit gewaltigen Dolmen (UNESCO-Welterbe) empfängt. Besonders eindrucksvoll ist die Landschaft in der nahen Bergwelt des Naturparks El Torcal: Hier erwartet uns eine ca. 1-stündige Wanderung durch eine grandiose Karstlandschaft - bizarr erodierte Kalksteine und Felstürme beflügeln





1 Córdoba © stock.adobe.com 2 Sevilla, Plaza de España © Neonyn - stock.adobe.com

unsere Fantasie! Durch das gebirgige Hinterland erreichen wir wieder die Costa del Sol und Málaga, wo unser Hotel im Zentrum liegt. Hier starten wir unseren Spaziergang, vorbei an der Kathedrale, die aufgrund ihres unvollendeten rechten Turms „La Manquita" (die „Einarmige") genannt wird, zum Picasso-Museum und Picassos Geburtshaus. Am Abend Tapas-Essen in einer typischen Tapas-Bar in Málaga.

8. Tag: Málaga - Wien - Linz/Graz/Salzburg/Klagenfurt/Innsbruck/München. Am Morgen spazieren wir zum römischen Theater und zum Alcazaba (jeweils Außenbesichtigung), dem maurischen Wahrzeichen der Stadt. Anschließend Transfer zum Flughafen. Linienflug mit Austrian nach Wien (ca. 13.50 - 16.55 Uhr), AIRail in die Bundesländer bzw. Weiterflug nach München (je nach Verfügbarkeit).

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und meist ****Hotels/tw. HP

TERMINE		REISELEITUNG	P EEAK
07.03. - 14.03.2027		Dr. Josef Gappmaier	
21.03. - 28.03.2027	Karwoche	Mag. Karl Schöber	
11.04. - 18.04.2027[1]	Feria de Abril	Mag. Bettina Gründhammer	
11.04. - 18.04.2027	Feria de Abril	Rosa Hackl	
09.05. - 16.05.2027		Rosa Hackl	
12.09. - 19.09.2027		Mag. Christoph Benedikter	
03.10. - 10.10.2027		Adrian Vonwiller	
24.10. - 31.10.2027[1]		Mag. Bettina Gründhammer	

Silvester Termin 2027/2028 in Ausarbeitung

Flug ab Wien	€ 2.390,–	€ 2.490,–	€ 2.590,–	€ 2.790,–	€ 2.890,–
AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 2.500,–	€ 2.600,–	€ 2.700,–	€ 2.900,–	€ 3.000,–
AIRail ab Salzburg/Klagenfurt, Flug ab Wien	€ 2.540,–	€ 2.640,–	€ 2.740,–	€ 2.940,–	€ 3.040,–
AIRail ab Innsbruck, Flug ab Wien	€ 2.580,–	€ 2.680,–	€ 2.780,–	€ 2.980,–	€ 3.080,–
Flug ab München	€ 2.550,–	€ 2.650,–	€ 2.750,–	€ 2.950,–	€ 3.050,–
EZ-Zuschlag	€ 570,–	€ 590,–	€ 690,–	€ 590,–	€ 690,–

Anreise nach Wien meist am Vorabend erforderlich. Hotel in Wien nicht inkl. (siehe Seite 221)
[1] Termine 11.04. u. 24.10.2027: umgekehrter Reiseverlauf

LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Wien nach Málaga und retour
- Rundfahrt mit einem spanischen Reisebus mit Aircondition
- 6 Übernachtungen in ****Hotels u. 1 Nacht im ***Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Frühstücksbuffet sowie 3 Abendessen (in Ronda, 1. Abend in Sevilla, 1. Abend in Granada)
- 1 Tapas-Essen mit Wein in einer typischen Tapas-Bar in Málaga (7. T.)
- Flamenco-Vorstellung in Sevilla
- Besuch einer modernen Olivenmühle - Öl-Verkostung u. kleine Tapas
- Eintritte (total ca. € 100,–): Kirche Santa María la Mayor, Don Bosco Haus (Ronda), Alcázar, Kathedrale, Divino Salvador (Sevilla), Patios im Palacio de Viana, Mezquita (Córdoba), Kathedrale (Baeza), Alhambra/Generalife, Cartuja (Granada)
- 1 Reise Know-How Mein Trip „Andalusien" je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, zusätzlich örtliche Führer in Ronda, Sevilla, Córdoba u. Granada
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- Klimaschutzbeitrag
- Flugbezog. Taxen (dzt. € 140,– ab Wien, € 180,– ab den Bundesländern bzw. € 260,– ab München)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

HOTELUNTERBRINGUNG Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Ronda	****Hotel „La Maestranza" (gegenüber der Stierkampfarena)
Sevilla	****Hotel „Exe Sevilla Macarena" (ca. 1,4 km nördlich des Metropol Parasol)
Córdoba	****Hotel „Eurostars Conquistador" (im Zentrum, neben der Mezquita) bzw. ****Hotel „Córdoba Center" (zentral, ca. 1,7 km zur Mezquita, Termine: 7.3., 9.5., 3.10., 24.10.27)
Granada	****Hotel „Barceló Carmen Granada" (zentral, ca. 900 m zur Kathedrale) bzw. ****Hotel „Barceló Granada Congress" (ca. 1,7 km zur Kathedrale, Termin: 12.9.27)
Málaga	***Hotel „Don Curro" (einfaches ***Hotel in erstklassiger zentraler Lage, nur ca. 200 m zur Kathedrale)

HINWEISE: Die **Eintritte** für die **Alhambra** in Granada, den **Alcázar** und die **Kathedrale** in Sevilla können **nur personalisiert reserviert** werden, deshalb ersuchen wir um Zusendung einer **Passkopie bei Buchung**.

Alhambra: Aufgrund des großen Besucherandrangs kann der Eintritt auch am Nachmittag oder am Abend bzw. mit Audioguide (App zum Herunterladen) erfolgen! In Ausnahmefällen bzw. bei kurzfristiger Buchung können möglicherweise nicht alle Teile der Alhambra besichtigt werden. Sollte dies der Fall sein bzw. auch bei individueller Audioguide-Führung ergibt sich kein Anspruch auf Preisminderung.

FEUER & FLAMME

#14: Andalusien

Diese Episode von FEUER & FLAMME bringt uns in eine Region in Spanien, die von maurischer Kultur geprägt ist, deren Landschaft so vielfältig ist, wie die Menschen und die Tapas.

Jetzt reinhören

Spanien: Andalusien